

500681-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Auftausalz – Streusalzlieferung 2026

OJ S 137/2026 20/07/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Augsburg - Vergabestelle

E-Mail: Vergabestelle@Lra-a.bayern.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Streusalzlieferung 2026

Beschreibung: Lieferung von insgesamt 3.900 t Streusalz an die Lager des Landkreises Augsburg

Kennung des Verfahrens: c8cea1c6-b244-4b67-9e0a-ba5ca42cfaa0

Interne Kennung: FB62-W26-5135

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: ja

Begründung des beschleunigten Verfahrens: Aufgrund zeitkritischer Umstände wird die Angebotsfrist im vorliegenden Vergabeverfahren verkürzt. Hintergrund sind unvorhersehbare Verzögerungen im Rahmen der erforderlichen Abstimmungs- und Entscheidungsprozesse, die den Beginn des Vergabeverfahrens erheblich nach hinten verschoben haben. Gleichzeitig besteht die zwingende Notwendigkeit, die Beschaffung des erforderlichen Streusalzes rechtzeitig vor Beginn der Winterdienstsaison abzuschließen. Um die Verkehrssicherheit auf den betreuten Straßen und Flächen während der Wintermonate sicherzustellen, muss die Lieferung des Salzes rechtzeitig vor Eintritt winterlicher Witterungsverhältnisse erfolgen. Eine Durchführung des Vergabeverfahrens unter Einhaltung der regulären Fristen würde die rechtzeitige Versorgung gefährden und damit die Erfüllung der gesetzlichen und öffentlichen Aufgaben des Winterdienstes beeinträchtigen. Die Verkürzung der Angebotsfrist ist zudem unter Berücksichtigung des Auftragsgegenstandes angemessen. Das Leistungsverzeichnis ist überschaubar gestaltet und umfasst lediglich wenige, klar definierte Positionen. Die Erstellung eines Angebots erfordert daher keinen außergewöhnlichen Bearbeitungsaufwand für die Bieter. Die Wettbewerbsgrundsätze werden durch die Fristverkürzung nicht beeinträchtigt. Vor diesem Hintergrund liegen begründete Dringlichkeitsgründe im Sinne des § 15 Abs. 3 VgV vor, die eine Verkürzung der Angebotsfrist rechtfertigen.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34927100 Auftausalz

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Augsburg

Postleitzahl: 86150
Land, Gliederung (NUTS): Augsburg, Kreisfreie Stadt (DE271)
Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 313 250,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU
vgv - § 15 Abs. 1 VgV

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten
Verpflichtungen: Es gelten zusätzlich die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§
123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB
vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter
Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2
Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder • gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz
oder • gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei
Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr
als 2.500 Euro belegt worden ist.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Streusalzlieferung 2026
Beschreibung: Lieferung von insgesamt 3.900 t Streusalz an die Lager des Landkreises
Augsburg
Interne Kennung: 0

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Haupteinstufung (cpv): 34927100 Auftausalz

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Augsburg
Postleitzahl: 86150
Land, Gliederung (NUTS): Augsburg, Kreisfreie Stadt (DE271)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/09/2026
Enddatum der Laufzeit: 31/03/2027

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 313 250,00 EUR
Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 500 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein
Zusätzliche Informationen: Es wird beabsichtigt den Muster-Rahmenvertrag mit einem Bieter abzuschließen. Die Ausführung und Lieferung von Streusalz erfolgt an Lager im Landkreis Augsburg.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1.1 Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt L 1240) 1.2 Eigenerklärung Sanktionen Russland Bezug (Formblatt L 127) 1.3 Nachweis einer Haftpflichtversicherung mit einer Mindesthöhe der Versicherungssumme für Personen- und sonstige Schäden (pauschal) von 500.000,- EUR je Schadensfall. Die Höchstersatzleistung des Versicherers für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres muss mindestens das Zweifache der in der Leistungsbeschreibung jeweils genannten Versicherungssumme pro Versicherungsjahr umfassen. Die Versicherung ist bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens vor Vertragsschluss abzuschließen und nachzuweisen. Die Berufshaftpflichtversicherung muss während der gesamten Vertragszeit unterhalten und nachgewiesen werden. Es ist zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht. Die geforderte Sicherheit kann auch durch eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erfüllt werden, mit der dieses den Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen und Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert. https://my.vergabe.bayern.de/eignungskriterien.php?lv_id=300888 Die Eignungserklärungen sind sowohl für präqualifizierte als auch für nicht präqualifizierte Unternehmen durch das Formblatt L1240 nachzuweisen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Drei vergleichbare Referenzen in den vergangenen drei abgeschlossenen Kalenderjahren 01.01.2023 bis 31.12.2025 - siehe Eintragung in L1240 (Eigenerklärung Referenzen). Für die Vergleichbarkeit stellt der Auftraggeber ab auf: die Referenzen sollen Streusalzlieferaufträge mit einem Volumen von mind. 2.000 t umfassen; Der Auftraggeber behält sich vor, beim Referenzgeber nachzufragen, ob die Referenzen jeweils zur Zufriedenheit des Referenzgebers, insbesondere unter Termin- und Kosteneinhaltung, erbracht worden sind. Der Auftraggeber behält sich vor, Referenzen nicht zu werten, wenn diese nicht vollständig oder nicht im Wesentlichen auftragsgemäß ausgeführt worden sind sowie bei grundlegenden negativen Aussagen des Referenzgebers über die Leistungserbringung des Bieters im Rahmen einer Prognoseentscheidung zu beurteilen, ob der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft über die erforderliche technische und berufliche Leistungsfähigkeit verfügt. Den Bietern wird anheimgestellt, bereits vorhandene Referenzbescheinigungen ihrem Angebot beizufügen. https://my.vergabe.bayern.de/eignungskriterien.php?lv_id=300888 Die Eignungserklärungen sind sowohl für präqualifizierte als auch für nicht präqualifizierte Unternehmen durch das Formblatt L1240 nachzuweisen.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Durchschnittlicher Jahresumsatz der letzten 3 Kalenderjahre (2023, 2024, 2025) mit einer Mindesthöhe von 100.000 Euro. Soweit der Jahresumsatz 2025 noch nicht festgestellt ist, kann der voraussichtliche Jahresumsatz angegeben werden. https://my.vergabe.bayern.de/eignungskriterien.php?lv_id=300888

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 27/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/300888>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 39 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen werden mit einer angemessenen Frist einmalig nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 03/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein erkannter Verstoß gegen Vergabevorschriften ist innerhalb von einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber dem Auftraggeber zu rügen (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen (§ 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB).

Nach Zurückweisung einer Rüge beträgt die Frist für die Beantragung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer 15 Tage (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Augsburg - Vergabestelle

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Landkreis Augsburg - Vergabestelle

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landkreis Augsburg - Vergabestelle

Organisation, die Angebote bearbeitet: Landkreis Augsburg - Vergabestelle

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Augsburg - Vergabestelle

Registrierungsnummer: 09772000-7682654565-45

Abteilung: Vergabestelle

Postanschrift: Prinzregentenplatz 4

Stadt: Augsburg

Postleitzahl: 86150

Land, Gliederung (NUTS): Augsburg, Landkreis (DE276)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle

E-Mail: Vergabestelle@Lra-a.bayern.de

Telefon: 000

Internetadresse: <https://www.landkreis-augsburg.de/>

Profil des Erwerbers: <https://www.landkreis-augsburg.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern

Registrierungsnummer: nicht bekannt

Postanschrift: Maximilianstraße 39

Stadt: München

Postleitzahl: 80538

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telefon: +49 8921762411
Internetadresse: <https://www.regierung.oberbayern.bayern.de>
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 8269d48f-2882-4a51-83e1-3e1e24916479 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/07/2026 06:55:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 500681-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 137/2026
Datum der Veröffentlichung: 20/07/2026